

Pressemitteilung

10. IQTIG-Tätigkeitsbericht informiert über Umsetzung der externen Qualitätssicherung im Jahr 2025

Berlin, 24. Juni 2026 – **Das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) hat seinen Tätigkeitsbericht 2025 vorgelegt. Darin informiert das Institut darüber, wie es die vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) beauftragten Qualitätssicherungsverfahren (QS-Verfahren) im abgelaufenen Kalenderjahr durchgeführt hat. Daneben gibt der Tätigkeitsbericht einen Überblick über die vom IQTIG angefertigten Berichte und weiteren Arbeitsergebnisse. Der Tätigkeitsbericht erscheint jährlich und steht auf [iqtig.org](https://www.iqtig.org) kostenlos zum Download zur Verfügung.**

„Das IQTIG hat 2025 sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert und aus diesem Anlass kann ich feststellen: Die datengestützte Qualitätssicherung ist auf einem guten Weg“, sagt Institutsleiter **Prof. Claus-Dieter Heidecke**. „Auf diesem guten Fundament kann das Institut weiter aufbauen und die Qualitätssicherung der Zukunft gestalten – gemeinsam und in Abstimmung mit dem G-BA und all seinen Trägerorganisationen. Wir wissen, was eine gute und effiziente Qualitätssicherung leisten kann und muss, um die stationäre und ambulante Versorgung zu unterstützen, zum Wohle der Patientinnen und Patienten und derjenigen, die sie behandeln. Diesen vor zehn Jahren eingeschlagenen Weg kann das IQTIG weitergehen: immer engagiert, stets kritisch und mit fundierter wissenschaftlicher Expertise“, so **Prof. Claus-Dieter Heidecke**.

Das IQTIG 2025 in ausgewählten Zahlen

Im Jahr 2025 hat das IQTIG insgesamt 16 QS-Verfahren gemäß der „Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung“ (DeQS-RL) des G-BA durchgeführt. Hinzu kamen drei Strukturabfragen und zwei Stichprobenziehungen. Für die gesetzliche Qualitätssicherung wurden mehr als 4,7 Millionen Daten ausgewertet (Erfassungsjahr 2024). Insgesamt 51 Projekte, Berichte und spezifische Verfahren konnten abgeschlossen bzw. teilabgeschlossen werden. Der G-BA hat dem IQTIG im vergangenen Kalenderjahr 13 Neuaufträge erteilt, darunter drei neue Spezifikationen. Der Verfahrenssupport des IQTIG hat, als erster Ansprechpartner für alle an der datengestützten Qualitätssicherung Beteiligten, im Jahr 2025 etwa 16.000 Außenkontakte gehabt. Zum 31. Dezember 2025 hat das IQTIG 231 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Wichtige Themen des IQTIG im Jahr 2025

- Das IQTIG hat 2025 sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert. Aus diesem Anlass hatte das Institut zu einem Symposium ins Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin eingeladen. Thema der Veranstaltung: „Externe Qualitätssicherung und ihre Rolle im Gesundheitswesen in Deutschland“. Daran an schloss sich eine Festveranstaltung mit hochrangigen Gästen aus Wissenschaft, Medizin, Patientenvertretung und Politik.
- 2025 wurde das IQTIG erstmals ISO-zertifiziert. Dazu hat das Institut die Prüfungen zu Doppel-Zertifizierungen nach den internationalen Normen ISO 9001 (Qualitätsmanagement) und ISO 27001 (Informationssicherheit) erfolgreich absolviert. Das Audit bestätigte die hohe Wirksamkeit der im IQTIG etablierten Strukturen, Prozesse und Steuerungsmechanismen im Rahmen des Integrierten Managementsystems.
- Seit dem 1. Januar 2026 führt das IQTIG im Auftrag des G-BA das neue QS-Verfahren *Diagnostik und Therapie der Sepsis* (QS Sepsis) durch. Im Berichtsjahr des Tätigkeitsberichts (2025) hat das IQTIG die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass das neue Verfahren seit dem Jahreswechsel planmäßig im Regelbetrieb durchgeführt werden kann.
- Das IQTIG war auch 2025 am vom Bundesgesundheitsministerium initiierten Bundes-Klinik-Atlas beteiligt. Mithilfe des Online-Portals sollen Patientinnen und Patienten die Qualität medizinischer Leistungen besser vergleichen können.

Weitere, ausführliche Informationen zu diesem, wie anderen, das IQTIG betreffenden Themen finden Sie im Internet unter iqtig.org.

Aufgabengebiet des IQTIG in der externen Qualitätssicherung

Das Aufgabengebiet des IQTIG ist die einrichtungsübergreifende Qualitätssicherung der Gesundheitsversorgung nach §136 ff SGB V. Als Stiftungseinrichtung des G-BA ist das Institut fachlich unabhängig (§ 137a Abs. 1 SGB V. Das IQTIG arbeitet vor allem im Auftrag des G-BA, kann aber auch vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) beauftragt werden.

Kontakt

Marc Kinert

Leiter Stabsbereich Presse und Kommunikation

Telefon: (030) 58 58 26 - 170

Mail: [presse\(at\)iqtig.org](mailto:presse@iqtig.org)

Website: iqtig.org